

Sitzungsvorlage Bau-, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich
am 11.01.2023
Vorlagen-Nr.: 3/005/2023

Berichterstatter: Ehrmann, Lars

Betreff: Anschaffung eines neuen Bürgerbusses (E-Bus) und Errichtung eines Doppelcarports auf dem Grundstück, Flur-Nr. 1806 Gmkg. Dinkelsbühl

Sachverhaltsdarstellung:

Weil der aktuelle Bürgerbus mit einem Diesel-Motor betrieben wird und dieser gerade wegen der vielen Kurzstrecken nicht die nötige Betriebstemperatur erreicht, befindet sich dieser inzwischen mit Motorschaden in Reparatur. Es ist selbst nach der Reparatur unumgänglich, eine für Kurzstrecken besser geeignete Alternative einzuplanen.

Es wird von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, ein Fahrzeug mit Elektromotor anzuschaffen. Die Kosten für einen passenden Zafira-e Life (beidseits mit Schiebetüren für den Fahrgastraum ausgestattet), belaufen sich lt. einem Kostenangebot eines hier ansässigen Autohändlers auf ca. 50.000 €. Die Leistung pro Tankladung beträgt 240 km. Wegen der Alternativen bei den Längen des Fahrzeuges ist geraten, sich für das längere Modell zu entscheiden, da oftmals Rollatoren und Einkäufe geladen werden müssen und man damit den nötigen Stauraum hat.

Von Seiten der Verwaltung ist man sich einig, dass der alte Bus auf jeden Fall wieder hergerichtet wird bzw. instand zu setzen ist. Diesbezüglich ist man bemüht, eine Kulanz bei Opel auszuhandeln. Der „große“ und bisherige Bus soll nach Wiederherstellung wegen seiner besseren Eignung für weite Fahrten künftig vorrangig für Vorhaben von Vereinen usw. – aber auch für den Bürger zur Verfügung stehen (zu vergleichen mit Car-Sharing). Für das Mieten wird eine Gebühr erhoben.

Um die zwei Fahrzeuge vor Wind und Wetter und im Winter vor Eis und Schnee zu schützen, ist daran gedacht, auf dem jetzigen Bürgerbusparkplatz (Feuerwehrparkplatz) ein Doppelcarport zu errichten. Der Standort bietet sich deshalb an, weil es dort unproblematisch ist eine E-Ladesäule zu installieren. Die notwendigen Anschlüsse sind hierfür bereits vorhanden. Sollte der Bauhof den Carport in Eigenleistung errichten und die Materialkosten (Holz) vom städtischen Forst „gespendet“ werden, würden sich die Kosten für das Carport auf circa 30.000 € belaufen. Diese Summe fällt für Elektrokomponenten und Materialkosten wie Beton, Pflaster etc. an. Als Größe für den Carport ist circa 7 m x 7 m x 3 m angedacht.

Anlagen: Angebot Opel Zafira- e Life, Lageplan Standort Carport

Vorschlag zum Beschluss:

Mit dem Kauf eines Elektrobetriebenen Bürgerbusses und der Errichtung eines Carports besteht Einverständnis.